

GLENN MEADE

DER ZWEITE
MESSIAS

THRILLER



BASTEI ENTERTAINMENT 

Manchmal ist es besser, wenn die Vergangenheit begraben bleibt. Denn bei den Toten können sehr düstere und gefährliche Geheimnisse ruhen.

– *Jean Paul Cade*

Was wir in diesen Höhlen Aladins gefunden haben, ist eine wahre Schatztruhe. Viele der Schriftrollen könnten aus der Zeit Jesu Christi stammen. Wir werden sie sorgfältig übersetzen, sofern es möglich ist, doch es wird eine mühselige Arbeit. Aber wer weiß, welche Botschaften auf diesen alten Schriftrollen verborgen sind? Vielleicht wird ihr Inhalt die Welt eines Tages in Erstaunen versetzen.

– *Pater Roland de Vaux, ab 1952*
Ausgräber der Schriftrollen vom Toten
Meer, die in den Jahren 1947–1956 in
Qumran entdeckt wurden

ERSTER TEIL

DIE

VERGANGENHEIT

IT

1.

ÖSTLICH VON JERUSALEM, ISRAEL

Es war ein schöner Morgen zum Sterben.

Unteroffizier Leon Gold lächelte. Er wusste nicht, dass er nur noch Minuten zu leben hatte. »Hat dir schon mal jemand gesagt, dass du hübsche Beine hast?«, fragte er die attraktive Frau, die neben ihm saß.

Gold war dreiundzwanzig Jahre alt, ein sonnengebräunter, gut aussehender Mann aus New Jersey, dessen Familie nach Israel ausgewandert war. Als er nun in dem Laster der israelischen Armee an sonnendurchfluteten Orangenhainen vorbeifuhr, atmete er den süßen Duft der Früchte durch das offene Fenster. Zugleich nutzte er die Gelegenheit, einen Blick auf die

Frau neben ihm zu werfen, Soldatin Rachel Else. Sie hatte eine umwerfende Figur, tolle Beine und ein rassiges Gesicht.

Gold spähte auf Rachels hochgerutschten Uniformrock, dann auf den obersten Hemdknopf, der geöffnet war, sodass man den Ansatz der Brüste sehen konnte. Der Anblick lenkte Gold so sehr ab, dass er sich kaum noch auf das Fahren konzentrieren konnte – was nicht ungefährlich war, denn der Laster hatte Tretminen geladen, die zu einem fünfzig Kilometer entfernten Außenposten der israelischen Armee gebracht werden sollten.

»Jetzt sag bloß, dir hat noch nie jemand gesagt, dass du hübsche Beine hast?«

Rachel lächelte verhalten. »Doch. Du. Vor fünf Minuten. Du wiederholst dich.«

Als Gold einen Blick in den Innenspiegel warf, sah er die glänzende Kuppel des